

► Wir über uns ...

Die Fritz-Ruoff-Schule besteht seit 1971. Der Anspruch unserer Schule liegt darin, in möglichst freier und partnerschaftlicher Atmosphäre Bildung zu vermitteln.

Die Schule ist nach Fritz Ruoff – einem Nürtinger Künstler – benannt, dessen Arbeiten auf dem Schulgelände noch heute an ihn erinnern.

Sie sind neugierig auf Unbekanntes, gespannt auf neue Erfahrungen, engagiert und offen?

Sie wollen nicht nur als Einzelkämpfer, sondern auch mit anderen zusammen in Gruppen lernen, arbeiten und Beziehungen pflegen?

Bei uns finden Sie die passenden Lehrerinnen und Lehrer und das richtige Umfeld.

Informationsabend ist jeweils am ersten Donnerstag nach den Weihnachtsferien. Bitte informieren Sie sich über die Anfangszeiten auf unserer Homepage.

Weitere Informationen unter www.fritz-ruoff-schule.de oder per E-Mail: info@frs-nt.de

Anmeldeschluss für Vollzeitklassen ist jeweils der 1. März eines Jahres. Spätere Anmeldungen werden je nach Möglichkeit berücksichtigt.

► Wir haben viel zu bieten ...

Berufliche Vorbereitung:

- Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf
- Berufseinstiegsjahr

Berufsausbildung:

- Lehrgang Anleiter/innen für Pflegeberufe
- Berufsausbildung in der Altenpflege / Krankenpflege
- Berufsausbildung in der Altenpflegehilfe
- Berufsausbildung in der Altenpflegehilfe für Migranten
- Berufsfachschule für Sozialpflege/Alltagsbetreuung
- Fachklasse für medizinische Fachangestellte
- Fachklasse für zahnmedizinische Fachangestellte
- Fachklasse für Zahntechniker/innen
- Fachklasse für pharmazeutisch-kaufmännische Angestellte
- Berufsfachschule für Kinderpflege
- Berufskolleg für Praktikanten/innen
- Fachschule für Sozialpädagogik
- Berufskolleg für Sozialpädagogik in Teilzeitform
- Praxisorientierte Erzieher/-innenausbildung in Teilzeit

Wege zur Fachschulreife (mittlere Reife):

- Zweijährige Berufsfachschule

Wege zur Hochschulreife:

- Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife
- Ernährungswissenschaftliches Gymnasium
- Agrarwissenschaftliches Gymnasium
- Sozialwissenschaftliches Gymnasium
- Berufsoberschule für Sozialwesen

Berufsfachschule für Altenpflegehilfe

fritz ruoff ▲ schule

Auf dem Säer
72622 Nürtingen

Telefon: (07022) 93292-0
Telefax: (07022) 93292-119

E-Mail: info@frs-nt.de
www.fritz-ruoff-schule.de



Ziel der Ausbildung

Die Ausbildung befähigt zur Beratung und Mithilfe ganzheitlicher Betreuung, Pflege, Aktivierung und Rehabilitation kranker und hilfsbedürftiger alter Menschen in der stationären, teilstationären, ambulanten und offenen Altenhilfe, insbesondere im pflegerischen und sozialen Bereich.

Voraussetzung für die Aufnahme:

- **Hauptschulabschluss oder ein gleichwertiger Bildungsstand**

und

- der **Nachweis der gesundheitlichen Eignung** zur Ausübung des Berufs durch ein ärztliches Zeugnis

und

- ein **Ausbildungsvertrag** mit einer Einrichtung der Altenpflege/Altenpflegehilfe

Für Aufnahme reichen Sie bitte Folgendes ein:

- Anmeldebogen der Schule
- Lebenslauf
- Geburtsurkunde
- beglaubigte Zeugnisabschrift
- aktuelles Gesundheitszeugnis
- Ausbildungsvertrag, oder zumindest eine Bescheinigung einer Einrichtung der Altenpflege/Altenpflegehilfe, dass die praktische Ausbildung dort stattfinden wird

Ausbildungsinhalte

Theorie (ca. 680 Stunden)

- ▶ Aufgaben und Konzepte in der Altenpflege
- ▶ Unterstützung bei der Lebensgestaltung
- ▶ Rechtliche und institutionelle Rahmenbedingungen
- ▶ Altenpflege als Beruf
- ▶ Deutsch
- ▶ Religionslehre



Praxis (ca. 850 Stunden)

- ▶ in stationären/teilstationären Einrichtungen der Altenpflege



Dauer und Abschluss

Die Berufsfachschule für Altenpflegehilfe endet nach einem Jahr mit einer Prüfung zur/zum staatlich anerkannten Altenpflegehelfer/in.

Ausbildungsvergütung – Ausbildungskosten

- ▶ im 1. Ausbildungsjahr ca. 700 € (Stand 2011)
- ▶ Es besteht Schulgeld- und Lernmittelfreiheit.
- ▶ Es fallen nur Fahrtkosten sowie ein Kostenanteil für Material an.

Zukunftsperspektiven

Anschließend an die Ausbildung können Sie die Berufsfachschule für Altenpflege besuchen.

Bei entsprechenden Leistungen (2,5 und besser) wird die Ausbildung zum/r Altenpflegehelfer/in auf den Besuch der Berufsfachschule für Altenpflege angerechnet.

ALTENPFLEGE EIN BERUF MIT ZUKUNFT

